

## DIG Ästhetik (gLV)

Rubrik: Sprache / Kommunikation / Wahrnehmung

Keywords: Philosophie des Common Sense, Gesunder Menschenverstand und Geschmack, Zeitgeist- und Trendgenerierung

BDE-Lehrveranstaltungen Grundlagen II

Philosophische Ästhetik /

Modelle der sinnlichen Wahrnehmung und Erkenntnis vom Zeitalter der Vernunft über Moderne, Postmoderne bis in die Gegenwart

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Designtheorie > 2. Semester

Nummer und Typ BDE-BDE-T-WP-2015.01.21F.001 / Moduldurchführung

Modul Wahlpflichtmodul Theorie 2. Semester

Veranstalter Departement Design

Leitung Prof. Conradin Wolf

Zeit Mo 22. Februar 2021 bis Mo 7. Juni 2021 / 13 - 15 Uhr

Anzahl Teilnehmende 6 - 23

ECTS 2 Credits

Voraussetzungen Für DDE-Bachelor-Studierende:  
Keine

Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK erfolgt die verbindliche Einschreibung im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen via ClickEnroll vom 1.2. - 14.2.21 <https://intern.zhdk.ch/?clickenroll> (beschränkte Platzzahl).

Die Teilnahme darf sich nicht mit anderen Lehrveranstaltungen überschneiden bzw. muss vorgängig mit dem für die/den Studierende/n zuständigen Studiensekretariat abgesprochen werden.

Zielgruppen Wahlpflichtseminar Studierende 2. Semester

Lernziele /  
Kompetenzen Die Studierenden sollen sich das Basiswissen in Ästhetik aneignen und das Bewusstsein im Hinblick auf einen diskursiven Umgang mit den Erkenntnissen und "Wahrheiten" sinnlicher Wahrnehmung schärfen. Ästhetische Theorie und (eigene) Praxis in Einheit zu bringen zählt zu den Zielkompetenzen.

Inhalte Im Seminar werden die wichtigsten Theorien der sinnlichen Wahrnehmung, Urteilskraft und Ästhetik von der Aufklärung bis heute vorgestellt. Ein besonderes Augenmerk gilt jüngeren Theoriemodellen der Moderne, des Strukturalismus und der Postmoderne und ganz besonders am Design erprobten Theorien mit hoher Gültigkeit für die Gegenwart. Neben der Bewusstseinschärfung für Philosophische Ästhetik sollen Grundbegriffe geklärt werden, die von klassischen Vokabular der Theorien apriorischer Erfahrung bis zur Dekonstruktion reichen/apriorischer Erfahrung bis zur Dekonstruktion reichen.

Bibliographie /  
Literatur Angaben im Seminar

Leistungsnachweis / 80 % Anwesenheit / Gruppenpräsentationen im Plenum

Testatanforderung

Termine	Montags vom 22. Februar bis 7. Juni 2021 Kein Seminar an folgenden Terminen: 5./26. April 2021 3./24. Mai 2021
Dauer	13:00 bis 15:00 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden